

Entscheidung:

Die gemäß § 7 des Verbotsgesetzes 1947 beim Bundesministerium für Inneres errichtete Beschwerdekommission hat über den Antrag des Dr. Albert Massiczek, Staatsbibliothekar, geb. 15.4.1916, wohnhaft Wien 13., Adolfstorgasse 21, gemäß § 43 der Verordnung der Bundesregierung vom 10.3.1947, BGBl. Nr. 64 zur Durchführung des Verbotsgesetzes 1947 entschieden:

Dem Antrag wird Folge gegeben.

Die Eintragung des Dr. Albert Massiczek in den besonderen Listen für Nationalsozialisten als Angehöriger der SS vom Oktober 1937 bis 1945 wird als fehlerhaft aufgehoben. Der Genannte ist daher nur als Parteigenosse von 1938 bis 1945 mit der Mitgliedsnummer 6,133.683 zu verzeichnen.

Begründung:

Dr. Massiczek war soweit als Parteigenosse auch noch als Mitglied der SS vom Oktober 1937 bis 1947 verzeichnet, welche Eintragung mit 30.4.1948 in Rechtskraft erwachsen ist. Am 16.6.1950 beantragt er gemäß § 43 der Durchführungsverordnung zum Verbotsgebot 1947 seine Eintragung als SS-Angehöriger zu streichen, da er lediglich SS-Bewerber war und als solcher überhaupt nicht verzeichnungspflichtig erscheint.

Im Gesamt-Nr. 269.309, sowie im Akt der Polizeidirektion Wien, Abteilung I Nr. 12366/50 erscheint in einigen parteiamtlichen Schreiben

Reichsregierungshauptamtsbehörde für die Rechtsaufsicht (Rechtsaufsichtsbehörde)

Rechtsaufsicht

(Registrierungsbehörde)

Fachl. Nr.

HN: 4393/13

4/13

**Dr. Massiczek** wohl als SS-Angehöriger erwähnt, ohne jedoch zur Verzeichnung der Nationalsozialisten gemäß § 4 des Verbotsgesetzes 1947 nähere Daten aufzuführen zu lassen. Vor allem aber fehlt in

1. Familiennamen **D. MASSICZEK** und Geburtsjahr **15. 9. 1916** aus **Berlin**
2. Geburtsort und Geburtsjahr **die erwähnten parteiamtlichen Schreiben stammen lediglich von der NSDAP, nicht aber von einer SS-Stelle.**
3. Staatsbürgerschaft **Deutschland**
4. Akademische Grade und Titel: **Dr. phil.**

Es konnte daher die Beschwerdekommission nicht die Überzeugung gewinnen, dass Dr. Massiczek tatsächlich mehr als (bb) derzeit vollständig \*) — unvollständig \*) eingemeldet ist. Hächstens SS-Bewerber war. Als solcher ist er aber nicht verzeichnungspflichtig, sodass wie oben entschieden zu erkennen war.

b) **Wien, am 4. Oktober 1950**

5. Beruf: al. zugesicherter Beruf:

**Der Vorsitzende:**

Für die Richtigkeit

der Erklärung:

7. Wohnort (genauer)

**15. Adolf-Jäger-Gasse**

**Dr. Wagner-Löffler e.h.**

8. Sitzende Wohnung (bei vorübergehender Aufenthalt)



9. Frühere Wohnsitze seit 1938: von: bis:  
 1940 9, Landstrasse 13  
 1939 2, Landstrasse 5

10. Parteizwischen: von: bis: —

11. Mitglied der NSDAP von: 1931 bis 1945 Mitgli. Nr.: 6,183,483

12. Mitglied der (als) SS von: 1939 bis: 29. 4. 1945

SA

NS. Soldatenringes

NS. Offiziersbundes

13. Führer vom Untersturmführer oder Gleichgestellten aufwärts

an: Dienstgrad:

von:

bis:

NSKK

NSFK

20